



Geschäfts- bericht 2021

KPT Versicherungen AG

Inhaltsverzeichnis

Zahlen und Fakten	3
Bilanz	3
Erfolgsrechnung	5
Geldflussrechnung	6
Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinns	7
Anhang zur Jahresrechnung	8
Bericht der Revisionsstelle	18
Impressum	19

Bilanz

Aktiven

Beträge in TCHF

	Ziffer	2021	2020
Kapitalanlagen		699'205	725'644
Immobilien		84'175	69'861
Festverzinsliche Wertpapiere		213'802	179'832
Aktien		14'587	13'090
Übrige Kapitalanlagen	3.1	476'821	520'461
Schwankungsreserven		-90'180	-57'600
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten		2'344	121
Flüssige Mittel		62'769	23'364
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft gegenüber Versicherungsnehmern		523	411
Übrige Forderungen		44'044	24'377
gegenüber Dritten		5'364	4'641
gegenüber direkten/indirekten Beteiligten		38'680	19'736
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3.2	1'427	1'280
Total Aktiven		810'311	775'197

Bilanz

Passiven

Beträge in TCHF

	Ziffer	2021	2020
Fremdkapital			
Versicherungstechnische Rückstellungen	3.3	639'109	618'456
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		20'726	16'062
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten		–	355
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft gegenüber Versicherungsnehmern		26'976	23'330
		26'976	23'330
Sonstige Passiven gegenüber Dritten		893	809
		893	809
Passive Rechnungsabgrenzungen	3.4	1'928	1'892
Total Fremdkapital		689'632	660'903

Beträge in TCHF

	Ziffer	2021	2020
Eigenkapital	3.5		
Gesellschaftskapital		10'000	10'000
Gesetzliche Kapitalreserven		6'136	6'136
Reserven aus Kapitaleinlagen		4'136	4'136
Organisationsfonds		2'000	2'000
Gesetzliche Gewinnreserven		10'000	10'000
Freiwillige Gewinnreserven		94'543	88'158
Freie Reserven VVG		1'742	1'742
Gewinnvortrag		86'416	84'510
Jahresergebnis		6'386	1'906
Total Eigenkapital		120'679	114'294
Total Passiven		810'311	775'197

Erfolgsrechnung

Beträge in TCHF

	Ziffer	2021	2020
Bruttoprämien		274'902	270'259
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		-458	-465
Verdiente Prämien für eigene Rechnung		274'444	269'794
Sonstiger Ertrag aus dem Versicherungsgeschäft		729	591
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft		275'173	270'385
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto		-182'375	-174'660
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		51	76
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellung	4.1	-20'653	-31'107
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung		-202'977	-205'691
Abschluss- und Verwaltungsaufwand	4.2	-65'527	-57'845
Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft		-268'504	-263'536
Erträge aus Kapitalanlagen	4.3	70'938	36'972
Aufwendungen aus Kapitalanlagen	4.4	-52'547	-43'069
Kapitalanlagenergebnis		18'391	-6'097
Sonstige finanzielle Erträge		10'676	10'935
Sonstige finanzielle Aufwendungen		-11'403	-5'604
Operatives Ergebnis		24'334	6'082
Sonstige Erträge	4.5	150	121
Sonstige Aufwendungen	4.5	-14'325	-4'107
Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	4.6	-3'602	-11
Ergebnis vor Steuern		6'557	2'085
Direkte Steuern		-171	-178
Jahresergebnis		6'386	1'906

Geldflussrechnung

Beträge in TCHF

	2021	2020
Veränderung der flüssigen Mittel		
Bestand flüssige Mittel 01.01.	23'364	25'900
Bestand flüssige Mittel 31.12.	62'769	23'364
Veränderung der flüssigen Mittel	39'405	-2'536
Jahresergebnis	6'386	1'906
Abschreibungen/Wertberichtigungen auf		
Kapitalanlagen		
Realisierte Gewinne und Verluste	-3'876	-1'687
Zuschreibungen und Abschreibungen/Wertberichtigungen	-35'590	11'782
Schwankungsreserve	32'580	6'700
Immaterielle Vermögenswerte		
Abschreibungen	0	183
Zunahme/Abnahme der		
Versicherungstechnischen Rückstellungen	20'653	31'107
Nichtversicherungstechnischen Rückstellungen	4'664	964
Zunahme/Abnahme von Aktiven und Passiven		
Kauf/Verkauf von Kapitalanlagen	33'325	-23'080
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten	-2'223	1'314
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	-113	134
Übrige Forderungen	-19'667	-17'323
Übrige Aktiven	0	60
Aktive Rechnungsabgrenzungen	-147	2'160
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten	-355	355
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	3'646	2'251
Sonstige Passiven	84	-19'208
Passive Rechnungsabgrenzungen	36	-154
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	39'405	-2'536
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-
Veränderung der flüssigen Mittel	39'405	-2'536

Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinns

Beträge in TCHF

Zur Verfügung der Generalversammlung	31.12.2021	31.12.2020
--------------------------------------	------------	------------

Gewinnvortrag	86'416	84'510
---------------	--------	--------

Jahresergebnis	6'386	1'906
----------------	-------	-------

Bilanzgewinn	92'802	86'416
---------------------	---------------	---------------

Antrag des Verwaltungsrats	31.12.2021	31.12.2020
----------------------------	------------	------------

Bilanzgewinn	92'802	86'416
--------------	--------	--------

Dividendenausschüttung	–	–
------------------------	---	---

Vortrag auf neue Rechnung	92'802	86'416
----------------------------------	---------------	---------------

Anhang zur Jahresrechnung der KPT Versicherungen AG

1 Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung wurde in Übereinstimmung mit den Bestimmungen über die kaufmännische Buchführung des Schweizerischen Obligationenrechts (Art. 957–963b OR, gültig ab 1. Januar 2013) erstellt.

Die Gliederung der Jahresrechnung folgt den Vorgaben gemäss Versicherungsverordnung der FINMA vom 15. Dezember 2015.

2 Bewertungsgrundsätze

Die Bewertung erfolgt nach einheitlichen Kriterien. Aktiven und Passiven werden einzeln bewertet. Erfolgt die Folgebewertung von Aktiven nicht zu fortgeführten Anschaffungskosten, sondern zu beobachtbaren Marktpreisen, wird der Kurs- oder Marktpreis zum Bilanzstichtag herangezogen. Passiven sind zum Nennwert eingesetzt.

2.1 Kapitalanlagen

Die Bewertung der Kapitalanlagen erfolgt gemäss den Bestimmungen von Art. 960b OR zu Marktwerten. Zur Rechnungstragung von Schwankungen im Kursverlauf wird eine Schwankungsreserve zulasten der Erfolgsrechnung gebildet. Die Schwankungsreserve entspricht maximal der Differenz von Marktwert und Anschaffungswert bzw. dem tieferen Marktwert.

Immobilien

Die Position enthält Anlageliegenschaften. Die Grundstücke und Bauten werden zu Anschaffungs-/Herstellkosten unter Berücksichtigung der betriebswirtschaftlichen Abschreibungen bewertet.

Immobilienprojekte im Bau werden zu den aufgelaufenen Herstellkosten aufgeführt.

Festverzinsliche Wertpapiere

Enthalten sind festverzinsliche Anlagen wie Obligationen, Wandelanleihen und weitere ähnliche Anlagen. Die Bewertung der festverzinslichen Kapitalanlagen erfolgt nach der Kostenamortisationsmethode.

Aktien und ähnliche Anlagen

Darunter fallen Beteiligungspapiere wie Aktien, Partizipationskapital, Genussscheine und weitere ähnliche Papiere. Die Bewertung der Aktien und ähnlichen Anlagen erfolgt gemäss den Bestimmungen von Art. 960b OR zu Marktwerten.

Übrige Kapitalanlagen

Darunter fallen Anlagefonds und Money Market Fonds. Alle Kollektivanlagen sind zu Marktwerten bewertet.

2.2 Fremdwährungsumrechnung

Die Gesellschaft erstellt ihre Jahresrechnung in Schweizer Franken. Aufwendungen und Erträge in Fremdwährung werden zu den Kursen des Transaktionsdatums bewertet. Auf fremde Währung lautenden Bilanzpositionen werden zum Tageskurs des Bilanzstichtages umgerechnet. Die wesentlichen Kurse sind:

Währung	2021	2020
EUR	1.0362	1.0816
GBP	1.2341	1.2083
USD	0.9112	0.8840

2.3 Rückstellungen für unerledigte Versicherungsfälle und Altersrückstellungen

Für alle bis zum Abschlussstichtag eingetretenen Schadenfälle werden Rückstellungen gebildet, die eine Schätzung aller inskünftig für diese Schadenfälle noch zu leistenden Zahlungen und Bearbeitungskosten darstellen. Die zur Berechnung der versicherungstechnischen Rückstellungen eingesetzten Verfahren beruhen auf anerkannten aktuariellen Methoden sowie auf Kenntnissen der für die Regulierung der Schadenfälle verantwortlichen Fachleute.

2.4 Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen

Die Rückstellungen werden für Unsicherheiten in der Bestimmung der versicherungstechnischen Rückstellungen (Parameter- und Zufallsrisiko) gebildet. Der Wert orientiert sich dabei an der Bandbreite (Prozentsätze des Prämienvolumens) des von der FINMA genehmigten Geschäftsplans.

2.5 Übrige versicherungstechnische Rückstellungen

Die Rückstellungen werden für weitere Risiken in Bezug auf das Versicherungsgeschäft im Rahmen des von der FINMA genehmigten Geschäftsplans gebildet und durch Transfer in andere Rückstellungskategorien oder Ausschüttungen an die Versicherten aufgelöst, wenn die Voraussetzungen erfüllt sind.

2.6 Forderungen und Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten

Die KPT Versicherungen AG setzt Devisentermingeschäfte und Swaps zur Absicherung von Fremdwährungsrisiken, Zinssatzswaps zur Duration-Steuerung sowie Aktienoptionen zur Absicherung ein. Per Bilanzstichtag werden diese zu Marktwerten bewertet und der unrealisierte Erfolg in der Position sonstige finanzielle Erfolge erfasst.

3 Erläuterungen zur Bilanz

3.1 Übrige Kapitalanlagen

Beträge in TCHF

	31.12.2021	31.12.2020
Money Market Fonds	101'374	101'786
Anlagefonds	375'447	418'675
Total	476'821	520'461

3.2 Aktive Rechnungsabgrenzungen

Beträge in TCHF

	31.12.2021	31.12.2020
Marchzinsen Kapitalanlagen	993	866
Sonstige Abgrenzungen	434	414
Total	1'427	1'280

3.3 Versicherungstechnische Rückstellungen

Beträge in TCHF

	Versicherungstechnische Rückstellungen (brutto)		Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung (netto)	
	31.12.2021	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2020
Unerledigte Versicherungsfälle	68'729	74'746	68'729	74'746
Altersrückstellungen	271'464	292'511	271'464	292'511
Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	89'518	81'430	89'518	81'430
Übrige Versicherungstechnische Rückstellungen	209'399	169'769	209'399	169'769
Total	639'109	618'456	639'109	618'456

3.4 Passive Rechnungsabgrenzungen

Beträge in TCHF

	31.12.2021	31.12.2020
Abgrenzung für Steuern	234	104
Sonstige Abgrenzungen	1'694	1'788
Total	1'928	1'892

3.5 Eigenkapitalnachweis

Beträge in TCHF

	Gesell- schafts- kapital	Res. aus Kapital- einlagen	Organi- sations- fonds	Ges. Gewinn- reserven	Freie Reserve VVG	Gewinn- vortrag	Total Eigen- kapital
Stand per 31.12.2019	10'000	4'136	2'000	10'000	1'742	84'510	112'388
Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserve	-	-	-	-	-	-	-
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserve	-	-	-	-	-	-	-
Jahresergebnis	-	-	-	-	-	1'906	1'906
Dividendenausschüttung	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.2020	10'000	4'136	2'000	10'000	1'742	86'416	114'294
Zuweisung an gesetzliche Gewinnreserve	-	-	-	-	-	-	-
Zuweisung an freiwillige Gewinnreserve	-	-	-	-	-	-	-
Jahresergebnis	-	-	-	-	-	6'386	6'386
Dividendenausschüttung	-	-	-	-	-	-	-
Stand per 31.12.2021	10'000	4'136	2'000	10'000	1'742	92'802	120'680

4 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

4.1 Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen

Beträge in TCHF

	Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung (netto)	
	Total 2021	Total 2020
Veränderung der Rückstellungen für unerledigte Versicherungsfälle	-6'017	-2'089
Veränderung der Altersrückstellungen	-21'047	-22'693
Veränderung der Sicherheits- und Schwankungsrückstellungen	8'088	16'837
Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen	39'629	39'052
Total	20'653	31'107

4.2 Abschluss- und Verwaltungsaufwand

Der Personalaufwand für das Geschäftsjahr 2021 beträgt TCHF 26'222 (Vorjahr TCHF 25'698) und ist in der Position Abschluss- und Verwaltungsaufwand enthalten. Der Sachaufwand (inkl. Abschreibungen) für das Geschäftsjahr 2021 beträgt TCHF 39'305 (Vorjahr TCHF 32'147) und ist ebenfalls im Abschluss- und Verwaltungsaufwand enthalten.

Die Honorare der Revisionsstelle betragen:

Beträge in TCHF

	2021	2020
Revisionsdienstleistungen	89	89
Total	89	89

4.3 Ertrag aus Kapitalanlagen**Geschäftsjahr**

Beträge in TCHF

	Erträge	Zuschrei- bungen	Real. Gewinne	Total
Immobilien	3'556	–	–	3'556
Festverzinsliche Wertpapiere	2'013	71	146	2'230
Aktien	317	688	14	1'019
Übrige Kapitalanlagen	8'283	48'150	7'644	64'077
Übrige Erträge	56	–	–	56
Total Ertrag aus Kapitalanlagen	14'225	48'909	7'804	70'938

Vorjahr

Beträge in TCHF

	Erträge	Zuschrei- bungen	Real. Gewinne	Total
Immobilien	3'485	–	–	3'485
Festverzinsliche Wertpapiere	2'318	106	737	3'161
Aktien	372	550	212	1'134
Übrige Kapitalanlagen	7'145	14'726	7'239	29'110
Übrige Erträge	82	–	–	82
Total Ertrag aus Kapitalanlagen	13'402	15'382	8'188	36'972

4.4 Aufwand aus Kapitalanlagen**Geschäftsjahr**

Beträge in TCHF

	Laufende Aufwände	Wertbe- richtigungen	Real. Verluste	Total
Immobilien	-1'426	-1'575	-	-3'001
Festverzinsliche Wertpapiere	-	-4'054	-409	-4'463
Aktien	-	-190	-3	-193
Übrige Kapitalanlagen	-	-4'780	-3'516	-8'296
Veränderung Schwankungsreserven	-	-35'300	-	-35'300
Kapitalverwaltungskosten	-1'294	-	-	-1'294
Total Aufwand aus Kapitalanlagen	-2'720	-45'899	-3'928	-52'547
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	11'505	3'010	3'876	18'391

Vorjahr

Beträge in TCHF

	Laufende Aufwände	Wertbe- richtigungen	Real. Verluste	Total
Immobilien	-1'685	-1'551	-	-3'236
Festverzinsliche Wertpapiere	-	-960	-1'507	-2'467
Aktien	-	-1'188	-67	-1'255
Übrige Kapitalanlagen	-	-8'364	-4'927	-13'291
Veränderung Schwankungsreserven	-	-21'800	-	-21'800
Kapitalverwaltungskosten	-1'020	-	-	-1'020
Total Aufwand aus Kapitalanlagen	-2'705	-33'863	-6'501	-43'069
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	10'697	-18'481	1'687	-6'097

4.5 Sonstiger Aufwand und Ertrag

Rabatte in Rahmenverträgen müssen gemäss FINMA-Rundschreiben versicherungstechnisch begründet sein. Die Differenz der nachgewiesenen zu den gewährten Rabatten in Rahmenverträgen wird als übriger Aufwand ausgewiesen.

Die von der KPT Versicherung im Rahmen der Wertschriftenverwaltung erbrachten Dienstleistungen für die restlichen Konzerngesellschaften und die Personalvorsorgestiftung werden als sonstiger Ertrag ausgewiesen sowie die Ausbuchung von Differenzen zu den definitiven Steuerdeklarationen.

Im Weiteren wurde in diesem Jahr auch eine Rückstellung für Vertriebsmassnahmen über den sonstigen Aufwand gebildet.

Im Vorjahen wurden dieselben Tatbestände (mit Ausnahme der Rückstellung für Vertriebsmassnahmen) über den sonstigen Aufwand und Ertrag verbucht.

4.6 Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag

Im Geschäftsjahr wurden wie in den Vorjahen Beitragsdifferenzen über diese Position verbucht. Daneben wurde zusätzlich noch eine Rückstellung für die Arbeitgeberreserve der PVS gebucht.

5 Weitere Anhangsangaben

5.1 Solidarische Haftung (MwSt.)

Aus der Mehrwertsteuergruppe Genossenschaft KPT besteht eine solidarische Haftung für die von der MwSt.-Gruppe geschuldeten Steuern zugunsten der Eidgenössischen Steuerverwaltung.

5.2 Vollzeitstellen

Die KPT Versicherungen AG, Bern beschäftigt keine eigenen Mitarbeitenden. Der gesamte Personalaufwand wird in der KPT Krankenkasse AG abgewickelt und Ende Jahr anteilmässig auf die KPT Versicherungen AG umgebucht.

5.3 Gesamtbetrag der zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendeten Aktiven

Die KPT Versicherungen AG übt auch Effektenleihe (Securities Lending) im Rahmen des Global Custody bei der UBS Switzerland AG aus.

Dabei werden Effekten als Sachdarlehen an einen Darlehensnehmer übertragen. Im Gegenzug erhält die KPT Versicherungen AG Wertschriften als Sicherheiten. Daraus resultieren im Berichtsjahr Erträge von TCHF 56 (Vorjahr TCHF 76). Die Deckung der ausgeliehenen Wertschriften beträgt per Jahresende 106,0 % (VJ 106,8 %).

Die Bestimmungen zur Effektenleihe gemäss der Verordnung der FINMA über die kollektiven Kapitalanlagen wurden eingehalten (Rundschreiben 2016/5 vom 3. Dezember 2015).

Beträge in TCHF

	2021	2020
Marktwert der ausgeliehenen Wertschriften	48'800	35'635
Marktwert der als Sicherheit hinterlegten Wertschriften	51'740	38'065
Ertrag aus Securities Lending	56	76

Der Buchwert des gebundenen Vermögens zur Sicherstellung der Ansprüche der Versicherten beträgt per 31. Dezember 2021 TCHF 811'325 (Vorjahr TCHF 779'315).

6 Lagebericht

Im Rahmen der Vorgaben durch die KPT-Gruppe verfügt die KPT Versicherungen AG über ein Integriertes Risiko- und Kontroll-Managementsystem (IRKM), das auf die relevanten Risiken der einzelnen Gruppengesellschaften ausgerichtet ist. Im Rahmen des IRKM-Systems wurden die identifizierten Risiken systematisch anhand der Dimensionen Eintrittswahrscheinlichkeit und Auswirkung bewertet, wobei die getroffenen Massnahmen zu Vermeidung, Minderung oder Transfer der Risiken berücksichtigt wurden. Jährlich wird in Workshops ein umfassendes Risk and Control Self Assessment (RCSA) durchgeführt, um Veränderungen in der Risikosituation festzustellen. Die im vierten Jahr eingesetzte spezialisierte Software für das IRKM hat wesentlich zum verstärkten und systematischen Vorgehen bei der Risikoidentifikation, bei der Darstellung von erkannten Schwachstellen und dem Verfolgen der getroffenen risikomindernden Massnahmen beigetragen.

Der Verwaltungsrat nimmt Kenntnis vom jährlichen IRKM-Bericht und bezieht relevante Aspekte in die Strategieüberlegungen mit ein. Im IRKM-Bericht sind auch die aufsichtsrechtlichen Anforderungen der FINMA abgedeckt. Das Audit & Risk Committee befasst sich an jeder Sitzung (quartalsweise) mit Risikomanagement-Themen und informiert bei Bedarf den Verwaltungsrat über wesentliche Ereignisse mit Auswirkung auf die Risikobeurteilung.

Die KPT ist ein klimaneutrales Unternehmen und legt grossen Wert auf Nachhaltigkeit. Sie leistet einen Beitrag zum Klimaschutz, indem sie Treibhausgas-Emissionen systematisch erfasst, sie kontinuierlich reduziert und die unvermeidbaren CO₂-Emissionen durch die Unterstützung von zertifizierten Klimaschutzprojekten finanziell ausgleicht. Zudem bekennt sich die KPT zu nachhaltigen und verantwortungsvollen Anlagen: Drei Viertel der bewerteten Anlagen weisen ein gutes Nachhaltigkeitsrating aus.

Per Jahresbeginn 2022 verzeichnet die KPT Versicherungen AG einen Zuwachs von rund 4'500 (+1,6 %) Versicherten, so dass sich der Gesamtbestand der Versicherten auf über 283'000 erhöht.

Das Unternehmensergebnis 2021 der KPT Versicherungen AG von rund CHF 6,4 Millionen liegt innerhalb des fünfjährigen Durchschnitts und ist gegenüber dem Vorjahr hauptsächlich wegen tieferer Leistungskosten angestiegen. Um allfällige zukünftige Abwertungen an den Finanzmärkten abfedern zu können, wurden Wertschwankungsreserven in der Höhe von CHF 35,3 Millionen gebildet. Wegen der COVID-19 Pandemie sind die Leistungskosten tiefer als geplant ausgefallen. Dieser Umstand führt zu einer positiven Combined Ratio von 97,6 %. Dieser gute Wert ist mit Vorsicht zu bewerten, denn die Gefahr von Nachholeffekten bei Leistungsbehandlungen im Jahresverlauf 2022 ist beträchtlich.

Die Aussichten für das Geschäftsjahr 2022 sind im Versicherungsgeschäft aufgrund der nicht genau voraussehbaren Nachholeffekten aus der COVID-19 Pandemie angespannt. Seit Anfang Jahr hat die Unsicherheit an den globalen Finanzmärkten stark zugenommen. Der Krieg in der Ukraine stellt die Finanzmärkte in einem Jahr, das ohnehin bereits von grossen wirtschaftlichen und geldpolitischen Veränderungen geprägt ist, vor weitere Herausforderungen. Somit ist die Prognose des Jahresergebnisses 2022 aktuell nur schwer abschätzbar. Wir erwarten trotz allen Unsicherheiten gesamthaft einen positiven Geschäftsverlauf.

An die Generalversammlung der
KPT Versicherungen AG, Bern

Bern, 28. April 2022

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der KPT Versicherungen AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang (Seiten 3 bis 16), für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung

der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht, und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG



Marco Schmid
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Jasmin Bernhard
Zugelassene Revisionsexpertin

Impressum

Herausgeber und Redaktion

KPT
Marketing + Kommunikation
Postfach
3001 Bern

Telefon 058 310 92 14
kommunikation@kpt.ch
kpt.ch

Konzept, Gestaltung und Realisation

KPT, Marketing + Kommunikation, Bern

Dieser Geschäftsbericht erscheint in deutscher Sprache sowie in französischer und italienischer Übersetzung. Verbindlich ist die Version in deutscher Sprache.